



J. Daniel Dahm, Cara van Zyl, Gottfried von Bismarck, Iha von der Schulenburg, Lisa Zoth,

# Gartower Prinzipien nachhaltiger Unternehmensführung

Ein Ergebnis der I. Gartower Oktobergespräche vom 11. bis 13. Oktober 2013

Maxime:

*Langfristiger Erhalt des Unternehmens mit Externalisierung von Nutzen. Orientierung an Prinzipien der lebendigen Evolution, dies aus der exemplarischen Erfahrung des anthropogen gestalteten Ökosystems Wald.*

- 1) Standortbezogene Potentiale, Grenzen und Wissen einbeziehen und nutzen.
- 2) Aufbau standortnaher Kapazitäten in Personal und Nachwuchs.
- 3) Bindung der Mitarbeiter durch langfristige Perspektive; biografische Ko-Entwicklung der Mitarbeiter im Unternehmensprozess ermöglichen.
- 4) Zulassen und Erhalt von Unterschiedlichkeit in Kompetenz und Verantwortung bei Förderung individueller Stärken, Beteiligungsmodelle schaffen.
- 5) Arbeits- und Entscheidungsprozessen in ihrer Unterschiedlichkeit entsprechen.
- 6) Identifikation aller Unternehmensbeteiligten mit den Prinzipien der nachhaltigen Unternehmensführung im kontinuierlichen Prozess fördern.
- 7) Komplementarität von Wettbewerb und Kooperation gewährleisten.
- 8) Freiräume – „Sonderbiotope“ – für Kreativität und Innovation ermöglichen.
- 9) Vollständige und transparente Bilanzierung aller ökonomischen, sozialen, kulturellen und ökologischen Wirkung unternehmerischer Wertschöpfungsketten.
- 10) Resilienz ermöglichen, Vorsorge, Frühwarnung und Krisenfestigkeit sichern.

Mut zum Loslassen.

